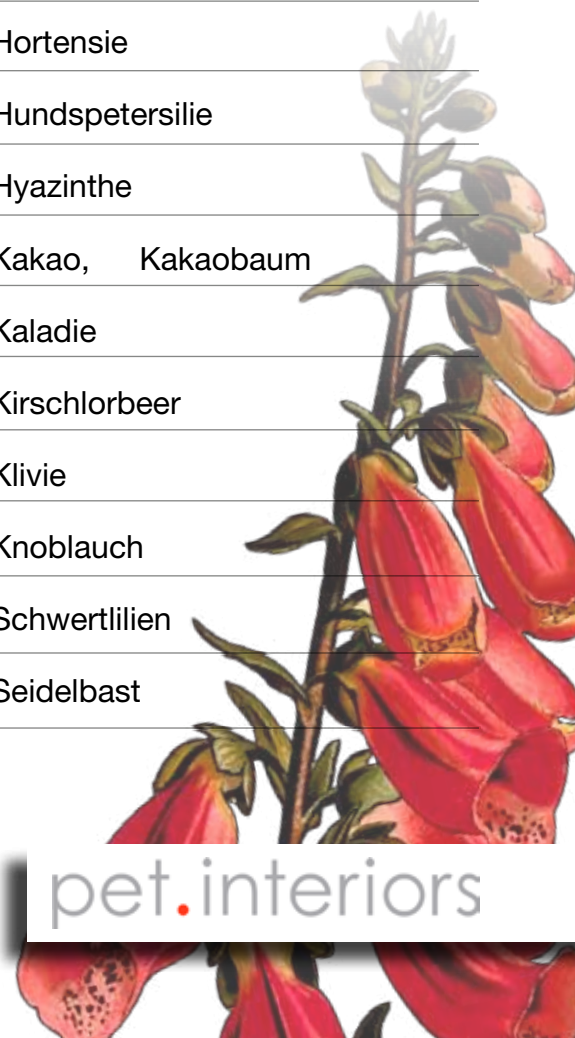
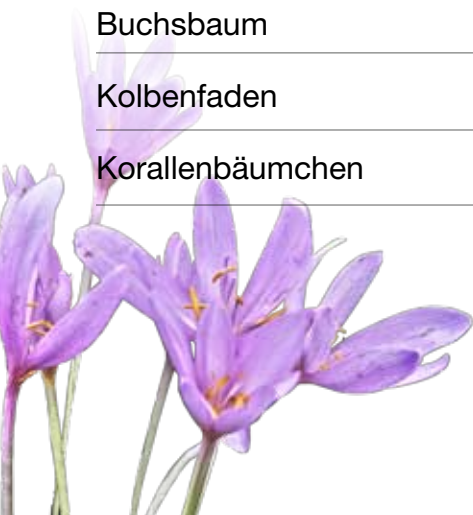


# Giftige Pflanzen

für den Hund

Ackerbohne	Buchweizen	Geißblatt
Acker-Gauheil	Buntwurz	Germer
Adoniseröschen	Buschwindröschen	Ginster
Alpenrosen	Christrose	Glockenbilsenkraut
Alpenveilchen	Christusdorn	Goldregen
Amaryllis	Dieffenbachie	Goldtrompete
Aralie	Dipladenia	Gummibaum
Aronkelch	Drachenbaum	Heckenkirsche
Aronstab	Efeu	Herbstzeitlose
Avocado	Efeutute	Herkulesstaude
Azalee	Eibe	Holunder
Begonie	Einblatt	Hornspäne
Belladonnalilie	Eisenhut	Hortensie
Berglorbeer	Engelstropfete	Hundspetersilie
Besenginster	Felsenbirne	Hyazinthe
Birkenfeige	Fensterblatt	Kakao, Kakaobaum
Bittermandel	Ficus	Kaladie
Bocksdorn	Fingerhut	Kirschlorbeer
Bogenhanf	Flamingoblume	Klivie
Buchsbaum	Gauchheil	Knoblauch
Kolbenfaden	Purpurtute	Schwertlilien
Korallenbäumchen	Riemenblatt	Seidelbast



Krokus	Rhododendron	Stechapfel
Kroton	Riesenbärenklau	Stechpalme
Lebensbaum	Rittersporn, Ritterstern	Stinkwacholder
Lein	Rizinus	Tabak
Liguster	Robinie	Taumel-Kälberkopf
Lorbeerrose	Rosinen	Tollkirsche
Lupinien	Roskastanie	Tollkraut
Maiglöckchen	Ruhmeskrone	Tulpe
Mandel, Bittere	Sadebaum	Walnuss
Mandevilla	Sansevierie	Wandelröschen
Mistel	Saubohne	Wasserschierling
Mohn	Sauerdorn	Weihnachtsstern
Nachtschatten	Sauerschotenbaum	Windröschen
Narzisse	Saubohne	Wolfsmilch
Nieswurz	Sauerdorn	Wüstenrose
Oleander	Sauerschotenbaum	Wunderstrauch
Osterglocke	Schiefblatt	Wurmfarn
Palmfarn, Palmlilie	Schierling	Yucca
Pfaffenhütchen	Schlafmohn	Zaunrübe
Philodendron	Schneeglöckchen	Zimmercalla
Prachtlilie	Schnurbaum	Zwiebel, Küchen-

**Wir haben uns bemüht, alle für Hunde giftigen Pflanzen hier aufzuführen.  
Es gibt aber keine Gewähr auf Vollständig- und Richtigkeit.  
Sind Sie sich bei einer Pflanze unsicher, ist es besser diese zu entsorgen.**

